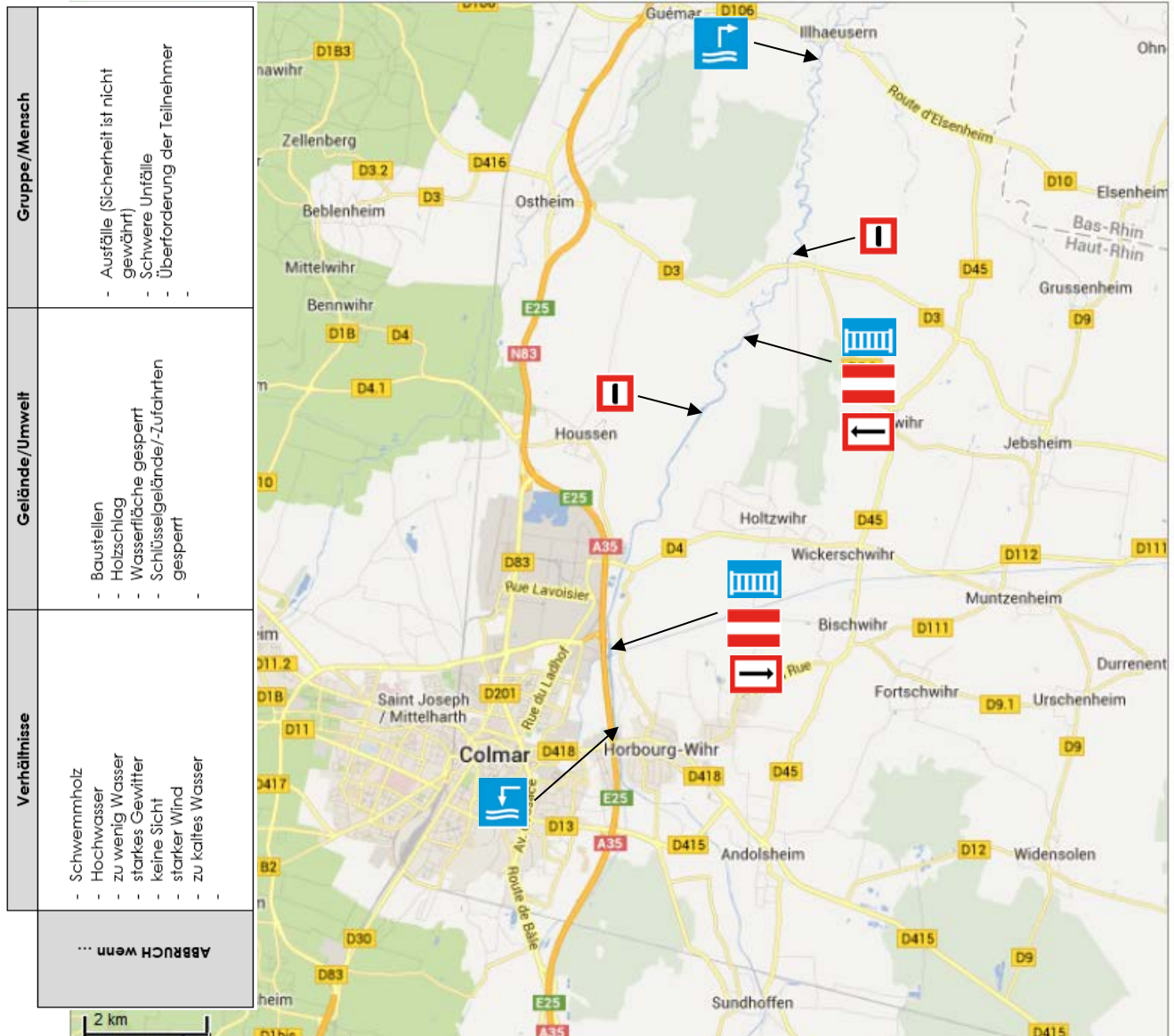


Planung einer Kanutour (3x3 Schema)

Fluss: I'll (Elsass, Frankreich)
 Wildwasser: I-II
 Paddelzeit: für 4 km ca. 1h

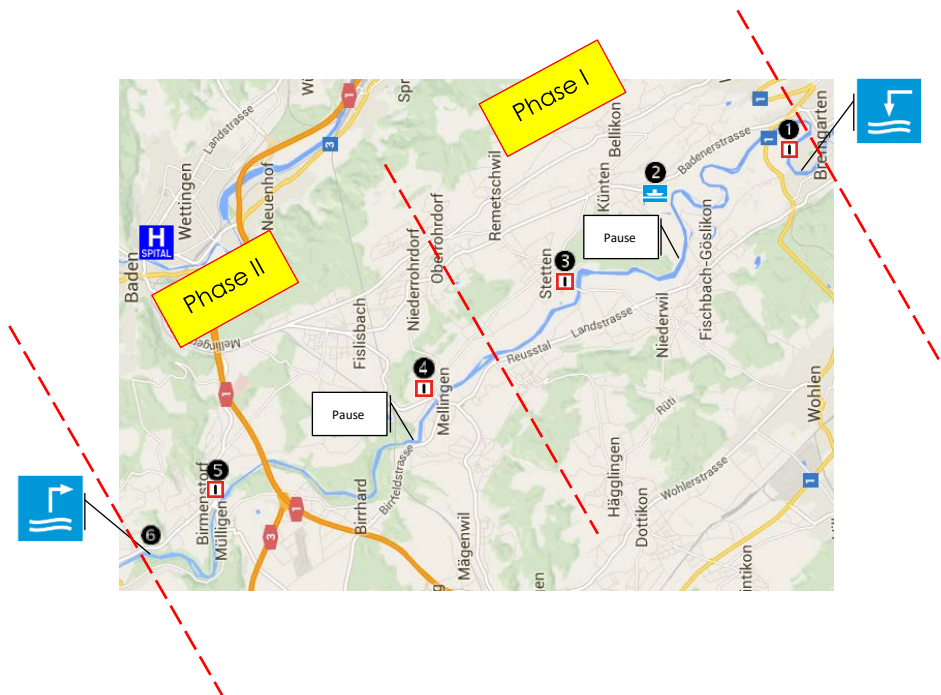


	Verhältnisse	Gelände/Umwelt	Gruppe/Mensch
Lange vor der Durchführung (zu Hause)	<ul style="list-style-type: none"> - Aktueller Wetterbericht und Prognose - Einzugsgebiet meines Gewässers - Ortskundige Vertrauensperson - Temperatur (Wasser, Luft) - Durchschnittlicher Wasserstand - Vorschriften, Gesetze (Bewilligungen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Karten, Gewässerführer studieren - Eigene Kenntnisse, Fotos Internet - Rekognoszieren - Sicherheits- und Notfallkonzept: - Verbindungen (Notfalltelefon) - Erstversorgung - Geländepunkt für Evakuierung definieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl Teilnehmende - Ausrüstung gemäss WW-Stufe befehlen - Erfahrung, Wasserkompetenzen der TN - Wasserkompetenzen der Leiterperson - Weitere Kompetenzen (Sanitäter, etc.) - Wie gross ist meine Erfahrung als Leiter?
Kurz vor der Durchführung (vor Ort)	<ul style="list-style-type: none"> - Aktueller Wetterbericht (Windchill) - Durchschnittlicher Wasserstand (Prognose) - Wasserstand in den Einzugsgebieten (Trend) - Abbruchkriterien festlegen (z.B. Temperatursturz, nahendes Gewitter) 	<ul style="list-style-type: none"> - Stimmt meine Vorstellung? Abweichungen gegenüber der Rekognoszierung prüfen (Einstieg, Ausstieg, Unterspülungen, Strömungen) - Sicherheits- und Notfallkonzept Kontrolle, Verbindungen, Handy (wasserdicht verpackt, Akku) 	<ul style="list-style-type: none"> - Wer ist wirklich da? - Anzahl, Ausrüstung, Verfassung - Motivation, Gruppendynamik - Eigene Fitness als Leiter (Tagesform) - Ausbildungsgruppe - Kommunikation regeln - Verschiebungen sind geführt
Während der Aktivität	<ul style="list-style-type: none"> - Wetterverlauf - Wassertemperaturen - Wasser (Änderung der Wasserfarbe, Schwemmmaterial) - Sichtweiten (Wasser/an Land) - Abbruchkriterien 	<ul style="list-style-type: none"> - Was liegt noch vor uns Information ist Motivation - Ausstiegspunkt kommunizieren und absichern/markieren - Ziel – Weg ins Ziel – Verhalten am Ziel - Sicherheitshalte planen über Zwischenziele führen 	<ul style="list-style-type: none"> - Zustand der Teilnehmenden laufend überprüfen Unterkühlung, Unwohlsein, Müdigkeit, - Mut zur Selbsteinschätzung HALT - Motivation, Verfassung, Disziplin, Gruppendynamik - Eigener Zustand (Reserve)

ERKENNEN

Risikoanalyse

Karte



Hilfsmittel 3x3

	Verhältnisse	Gelände/Umwelt	Gruppe/Mensch
Planen und rekonoszieren (zu Hause)	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserstand Pegel "Mellingen": 258.9 m³/s - Meteo (Einzugsgebiet): Wechselhaft - Lufttemperatur: 21 °C - Wassertemperatur: 15.6 °C 	<ul style="list-style-type: none"> - Länge: 25km - Spital: Baden, Im Ergel, 5404 Baden - Aus- und Einstiegsstellen sind signalisiert - drei Brücken und eine Seilfähre - Auflagen: z. T. Landschaftsschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> - 12 Teilnehmer und 1 Guide - Anfänger - 6 Boote - gute Verfassung
Kurz vor der Durchführung (vor Ort)	<ul style="list-style-type: none"> - Strömungsgeschwindigkeit: 3-4 m/s* - Wasserstand Pegel "Mellingen": 252.6 m³/s - Meteo (Einzugsgebiet): leichter Regenfall - Lufttemperatur: 19 °C - Wassertemperatur: 14.3 °C - klares Wasser, vereinzelt Schwemmholz vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> - wenig Personen im und am Wasser 	<ul style="list-style-type: none"> - 10 Teilnehmer und 1 Guide - gute Verfassung - Anfänger - 5 Boote - WW entsprechende Ausrüstung
Während der Aktivität**	<p>Durchführungsplanung - Überwachung</p> <p>Während der Durchführung sind die drei Faktoren Verhältnisse, Umwelt und Gruppe/Mensch zu überwachen. Gegebenenfalls sind Unter- oder Abbrüche bzw. weitere Massnahmen einzuleiten. Erst durch das Sicherstellen der Umsetzung der Planung (Massnahmen) sowie dem Überwachen (Abgleich IST/SOLL) wird der Risikomanagement-Prozess effektiv.</p>		

* Messt am Ufer eine Strecke von 10m ab und markiert Anfang und Ende der Strecke mit Steinen oder abgestorbenen Zweigen. Legt auf "Los" den schwimmfähigen Gegenstand ins Wasser und stoppt die Zeit, bis der Gegenstand das Ende der Strecke erreicht hat. Nun wird die Fliessgeschwindigkeit errechnet: $10(m):x(s)=... (m/s)$. Für x wird die gestoppte Sekundenzahl eingesetzt. Es empfiehlt sich, drei Messungen durchzuführen und danach den Mittelwert als Referenzwert zu verwenden. Obergrenze für Flussschwimmen (geübte Schwimmer): 4 m/s

**Dieser Abschnitt kann als Auswertung während der Aktivität verwendet werden.

Wichtige Punkte

- Wichtige Telefonnummern und Kontakte für Notfälle.
- Tourenplan bei (mehrtägigen) Touren in abgelegenen Gegenden einer Kontaktperson vor der Tour abgeben.
- Evakuationspunkte / Einweisung kennen.
- Koordinaten möglicher Aussteigpunkte verfügbar (notiert und auf dem Handy).
- Spitäler in der Nähe (Route) kennen.
- Einschränkungen kennen und allfällige Bewilligungen vorgängig einholen.

Risikotabelle - Analysieren

BEWERTEN			BEWÄLTIGEN								
			Risiko- einschrän- ung				Restrisiko	Tragbar?			
Gefahr / Risiko				Gegenmassnahme				Ja	Nein		
1	links, Stromschnelle (Honeggerwehr)		X	Nach Einwasserungsstelle rechts bleiben (Innenkurve)			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Nicht frei fahrende Fähre		X	500m vor Fähre sammeln. Hindernis Bootsweise Einzel passieren.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	Brücke bei Gnadenthal mit fünf Brückenpfeiler		X	500m vor Brücke sammeln. Hindernis Bootsweise links Einzel passieren.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	Brücke bei Mellingen mit einem Brückenpfeiler		X	Brückenpfeiler rechts passieren.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	Brücke bei Mülligen mit einem Brückenpfeiler. Vorsicht vor Brückenspringer.		X	500m vor Brücke sammeln. Hindernis Bootsweise rechts Einzel passieren.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	Kleine Ausstiegsstelle in Aussenkurve.		X	500m vor Ausstiegsstelle sammeln und rechts Einzel zur Ausstiegsstelle vorfahren.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	Wassertemperatur < 17°C			X	Neopren obligatorisch.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Verständigung und Gruppenübersicht auf dem Wasser		X	Guide-Boot an der Spitze und ein Schlussboot mit Pfeife. 1 x Pfeifen = Halten, 2 x Pfeifen = Notfall.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	Starke Strömung in den Aussenkurven (Totholzgefahr)			X	Flussmitte bleiben und frühzeitig aktiv Richtung Innenkurve Paddeln. Paarweise aufeinander achten.			X		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ANALYSIEREN

ÜBERWACHEN

	Verhältnisse	Gelände	Gruppe
ABBRUCH wenn...	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserpegel Mellingen $\geq 260 \text{ m}^3/\text{s}$ - Wasserpegel Mellingen $\leq 45 \text{ m}^3/\text{s}$ - Gewittergefahr herrscht - 17 °C Wasser- und 12 °C Lufttemperatur unterschritten werden. 	<ul style="list-style-type: none"> - akute Schwemmh Holzgefahr besteht - Uferwege infolge Hochwasser gesperrt sind. 	<ul style="list-style-type: none"> - schlechte Tagesform/Verfassung.

Risikomatrix

